

In Folge der beklagenswerthen Ereignisse, welche sich gestern Abend in der Brüderstraße zugetragen haben, sind heute morgen mehrere Einwohner derselben zusammengetreten, und haben die unterzeichnete Deputation mit der schleunigsten Beschwerdeführung beauftragt. Wir haben uns dieser Aufgabe sofort unterzogen und insbesondere die Anträge gestellt:

- 1) daß das Militair gänzlich zurückgezogen bleibe, es sei denn, daß Angriffe gegen Personen oder Eigenthum vorkämen;
- 2) daß bis dahin den Bürgern die Bewahrung der Ruhe selbst überlassen bleibe.

Wir haben sichere Aussicht, daß diese Wünsche gewährt werden, und haben inzwischen auf unsere Beschwerdeführung bereits das nachstehende Rescript erhalten, welches wir sofort zur allgemeinen Kenntniß bringen.

Mitbürger! Wir richten nun an Euch die eindringliche Bitte, vermeidet Alles, was zu neuem Unglück führen könnte. Vertrauen wir den Zusicherungen der Behörden und zeigen wir, daß wir stark genug sind, allein Recht und Ordnung zu handhaben.

Berlin, den 15. März 1848.

Bergling, Justizrath. Lewert, Mechanikus. Wendheim, Banquier. Schwendt, Färber.
Dr. Woeniger, Schriftsteller.

Auf die, an dem mitunterzeichneten Minister des Innern von mehreren Einwohnern der Brüderstraße gemachte Anzeige von Mißhandlungen friedlicher Einwohner durch eine Abtheilung des Garde-Gürassier-Regiments, haben wir sofort eine gemischte Untersuchungs-Commission ernannt, welche dieses zu beklagende Ereigniß auf das genaueste constatiren soll, damit Diejenigen, welche schuldig befunden werden möchten, zur gebührenden Bestrafung gezogen werden können.

Dagegen erwarten wir, daß die Einwohner der Brüderstraße, gleich allen anderen Bürgern der Stadt, zur Beruhigung der aufgeregten Gemüther, so viel an ihnen ist, mitwirken und dadurch größerm Unglück vorbeugen werden.

Der Herr Justiz-Rath Bergling wird ersucht, diese Eröffnung seinen Nachbarn mitzutheilen.

Berlin, den 15. März 1848.

Der Gouverneur. Der Minister des Innern
Im Auftrage desselben: v. Bodelschwingh.
v. Ditsfurth,
Kommandant.